

# Internationale Tagung Konkurrenz und Institutionalisierung in der griechischen Archaik

Abschlussstagung des DFG-Netzwerks  
„Konkurrenz und Institutionalisierung in der  
griechischen Archaik“

## 2. – 4. November 2017

### Donnerstag 02.11.2017

14.30–15.00 Jan B. Meister / Gunnar Seelentag:  
Eröffnung

15.00–16.00 Jan B. Meister (Berlin): Geltungskonkurrenz  
zwischen Praktiken des Prestigeerwerbs als Problem für die In-  
stitutionalisierung von ‚Adel‘

17.00–18.00 Gunnar Seelentag (Rostock): Das Kartell der  
Agathoi. Die Institutionalisierung von Konkurrenz in der grie-  
chischen Archaik

**Pause**

18.30–20.00 Abendvortrag:  
Christoph Ulf (Innsbruck): Die relativ Besten grenzen sich  
ab. Aristokratisierung durch die Aufhebung des Wettbewerbs  
im archaischen Griechenland

### Freitag 03.11.2017

09.00–10.00 Christoph Lundgreen (Dresden): Die Durch-  
setzung von Schlüsselmonopolen in der griechischen Archaik

**Pause**

10.30–11.30 Erich Kistler (Innsbruck): Das Banketthaus  
als architektonische Setzung der archaischen Polis

11.30–12.30 Peter Zeller (Tübingen): Gemeinschaftsbezug  
als Ressource. Die Verstetigung gesellschaftlicher Vorrangstel-  
lung im früharchaischen Griechenland am Modell der islän-  
dischen Freistaatzeit

**Mittagspause**

14.00–15.00 Tanja Itgenshorst (Fribourg): „...doch mich  
hat die Muse erwählt, Herold weiser Worte zu sein.“ Agonale  
Diskurse im politischen Denken der archaischen Zeit

15.00–16.00 Claas Lattmann (Kiel): Epinikien als pragma-  
tischer Ausdruck institutionalisierter Konkurrenz

**Pause**

16.30–17.30 Arlette Neumann-Hartmann (Fribourg):  
Von improvisierten Wettbewerben zu institutionalisierten Fest-  
spielen. Die Entwicklung sportlicher Agone im archaischen  
Griechenland

17.30–18.30 Klaus Junker (Mainz): Vom Prachtgefäß zum  
Riesentempel. Archaische Kolossalwerke als Mittel der Konkur-  
renz

**Pause**

19.00–20.30 Abendvortrag:  
Winfried Schmitz (Bonn): Widerstreitende Kräfte. Konkur-  
renz und Institutionalisierung in der griechischen Archaik

### Samstag 04.11.2017

09.30–10.30 Nadin Burkhardt (Eichstätt): Konkurrenzver-  
halten und Institutionalisierungsprozesse in den westgriechi-  
schen Kolonien anhand der Bestattungssitten in archaischer  
Zeit

**Pause**

11.00–12.00 Stefan Fraß (Gießen): Die Institutionalisierung  
elitärer Konkurrenz in der homerischen Volksversammlung

**Mittagspause**

13.30–14.30 Fabian Schulz (Tübingen): Die Institutionali-  
sierung archaischer Ältestenräte aus der Konkurrenz

14.30–15.30 Elke Stein-Hölkeskamp (Duisburg-Essen):  
Schöner, klüger, mächtiger. Der Wettstreit um Vorrang im archa-  
ischen Griechenland

**Pause**

16.00–17.30 Abschlussvortrag:  
Uwe Walter (Bielefeld): Not des Tages und Gestaltung der  
Zukunft. Formierungen im archaischen Griechenland, im frühen  
Rom und im Alten Israel



Tagungsort: Humboldt Universität zu Berlin, Hauptgebäude,  
Unter den Linden 6, 10099 Berlin – Raum 2249a (Erstes Zwischengeschoß)

Kontakt: [jan.meister@geschichte.hu-berlin.de](mailto:jan.meister@geschichte.hu-berlin.de) / [gunnar.seelentag@uni-rostock.de](mailto:gunnar.seelentag@uni-rostock.de)